

Arbeitsplatzbezogene Deutschkurse in Unternehmen

Qualifizierung für DaF/DaZ-Lehrende

Betriebe fragen Deutschkurse sowohl für frisch angeworbene internationale Arbeitskräfte als auch für bestehendes Personal mit Deutsch als Zweitsprache nach. Arbeitsplatzbezogene Kurse bieten Beschäftigten - auch den weniger Qualifizierten - durch die Nähe zur Praxis eine reale Chance, ihre sprachlich kommunikativen Kompetenzen zu verbessern: Gelernt werden kann, was konkret im Arbeitsalltag gebraucht wird; das Gelernte kann direkt geübt und in der Praxis eingesetzt werden.

Warum diese Fortbildungsreihe?

Deutschkurse in Unternehmen unterscheiden sich von denen, die bei einer Sprachschule oder bei einem Bildungsträger stattfinden: Unterschiedliche Erwartungen und Zielsetzungen der Unternehmen als Auftraggeber sowie der Teilnehmenden sind einzubeziehen. Die sprachlich kommunikativen Anforderungen müssen erfasst, Unterrichtsmaterialien selbst entwickelt oder an den betrieblichen Kontext angepasst werden. Dies erfordert eine andere Herangehensweise als bei sonstigen berufsbezogenen Deutschkursen. Die Fortbildung vermittelt Ansätze, mit denen DaZ-Lehrkräfte den besonderen Chancen und Herausforderungen von Beschäftigtenkursen begegnen können.

Deutschkurse am Arbeitsplatz werden auch im Rahmen der Verordnung über die berufsbezogene Deutschsprachförderverordnung (DeuFöV) gefördert.

Die Qualifizierungsreihe

die in Kooperation vom IQ Netzwerk Bayern mit der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch durchgeführt wird, umfasst 3 Module. Erforderlich ist die verbindliche Teilnahme an allen 3 Modulen sowie die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit während der Fortbildungstage. Aufgaben vor und nach den Modulen sichern den Transfer in die eigene Praxis.

Inhalte

Modul 1: **Sprache ist Arbeit**

- Relevanz von Sprache und Kommunikation am Arbeitsplatz unter den Bedingungen von Digitalisierung, Globalisierung usw.
- Arbeitsplatzrelevante sprachlich-kommunikative Anforderungen
- Der Arbeitsplatz als Sprachlernort
- Unterschiede zwischen allgemein berufsbezogenen und arbeitsplatzbezogenen DaZ-Angeboten

Modul 2: Von der Bedarfsermittlung zum Angebot

- Zusammenarbeit mit betrieblichen Akteuren
- Instrumente zur Ermittlung von sprachlich-kommunikativen Anforderungen
- Durchführung einer Sprachbedarfsermittlung
- Entwicklung von Lehr- und Lernzielen
- Angebot erstellen

Modul 3: Curriculumsentwicklung, Durchführung und Evaluation

- Szenario - Methode
- Grundlagen eines Curriculums
- Merkmale authentischer mündlicher und schriftlicher Kommunikation
- Kriterien zur Materialentwicklung und Übungen/Aktivitäten für den Deutsch-am-Arbeitsplatz-Unterricht
- Lernfortschrittsmessung und Evaluation arbeitsplatzbezogener DaZ-Sprachlernangebote
- Verankerung von Gelerntem im Betrieb: Beispiele von Sprachmentoring und Sprachcoaching

Termine für das Online-Seminar

02. - 06. November 2021

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 16:30 Uhr, Samstag von 10:00 bis 14:00 Uhr

Modul 1: 02./03.11.2021

Modul 2: 03./04.11.2021

Modul 3: 05./06.11.2021

Veranstaltungsort

Die Qualifizierung findet **online** via Zoom statt.

Anmeldung

Bitte senden Sie bei Interesse bis zum **22. Oktober 2021** eine E-Mail mit Ihrer Motivation für die Teilnahme an: franziska.krieger@mvhs.de

Nach Abschluss des Anmelde- und Auswahlprozesses erhalten Sie von uns per E-Mail eine Rückmeldung über die Teilnahme. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre Anmeldung nur berücksichtigen können, wenn Sie verbindlich an allen 3 Modulen teilnehmen können.

Hinweis:

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir eine Auswahl treffen müssen, wenn die Zahl der Anmeldungen die vorhandenen Plätze übersteigt. Dabei berücksichtigen wir den aktuellen Qualifizierungsbedarf, Teilnahmemotivation und zukünftige Anwendungsperspektiven.

Weitere Informationen:

Franziska Krieger

Teilprojekt „Berufsbezogenes Deutsch“, MigraNet - IQ Netzwerk Bayern

E-Mail: franziska.krieger@mvhs.de



Münchener
Volkshochschule